[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/132035 vom 06.05.2024]

Objekt:	Flasche (Gefäßkeramik)
Museum:	Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Objekte RuB, Gefäßkeramik
Inventarnummer:	I. 6210

Beschreibung

Kugelige Flasche mit kurzem Hals und schalenartig erweiterter Mündung. Der Körper ist mit separat gefertigten, durchstochenen und aufgesetzten Vasenmotiven und Tropfenbuckeln verziert; alle Formen sind rot konturiert. Dazwischen befinden sich aus kleinen plastischen Punkten gebildete, unregelmäßige Flächen. Der kurze Hals ist ebenfalls mit dem Punktmuster dekoriert, während um die Mündung ein rot konturierter, sich plastisch abhebender Schriftfries mit einem arabischen Segenswunsch verläuft. Nach der Bemalung und dem Brand wurden alle plastischen Elemente mit Blattgold bedeckt. Diese aufwendige Herstellung und Verzierung von Prunkgeschirr, Flaschen und dazugehörige Schüsseln, beschränken sich auf einen nur kurzen Zeitraum. Die Technik bildet eine Variante der so genannten Minaʾi-Technik, d.h. mit Schmelzfarben und Vergoldung über der Glasur.

Grunddaten

Material/Technik:	Quarzfritte, fritware
Maße:	Durchmesser: 5,3 cm Rand, Durchmesser: 19,3 cm, Höhe: 25,3 cm, Durchmesser: 9,2 cm Fuß

Ereignisse

Hergestellt	wann	1186-1215
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Flasche (Gefäßkeramik)